

Langersehnter Spatenstich für Radweg

Eichenbühl. Nach den ersten Planungsschritten 1993 ist es endlich soweit. Der Radweg zwischen Eichenbühl und Hardheim wird nun auf der Bayerischen Seite gebaut. Dazu trafen sich Bürgermeister Günther Winkler, die Gemeinderäte von Eichenbühl, Vertreter vom Straßenbauamt, Ingenieurbüro, Baufirmen und Stellvertreter aus der Politik zum Spatenstich kurz vor Pfohlbach. Schon lange sei der Radweg Thema und stets heiß diskutiert worden, so Bürgermeister Winkler in seiner Begrüßung. Die Finanzierungsmöglichkeiten des lang ersehnten Radwegs durch die Gemeinde Eichenbühl seien schon immer sehr eng gewesen. Umso stolzer sei man nun auf diesen Tag. Man habe nun endlich die Entscheidung getroffen und die Eigenfinanzierung von 361.000 Euro (Gesamtkosten 1.079.000 Euro) durch den Gemeinderat gebilligt und den Radwegebau in die Wege geleitet.



Bürgermeister von Hardheim Heribert Fouquet, Landtagsabgeordneter Berthold RÜth, stellvertretende Landrätin Claudia Kappes, Eichenbühls Bürgermeister Günther Winkler, Straßenbauamtsleiter Norbert Biller, Wolfgang Schubert und Josef Janata vom Ingenieurbüro Johann und Eck, die Herren Robert Himmel und Conrad Michael Hummel von der Baufirma Konrad aus Lauda-Königshofen. Bild: Helga Ackermann